

WIR FODERN GERECHTIGKEIT!

Kundgebung von Internationalistisches Bündnis und Volksrat der Aramäer

Wann und wo? Mittwoch den 11.12.19 um 18:00 Uhr am Königsplatz Augsburg

29.11.2019 FREITAG:
KÖLN - WUPPERTAL

30.11.2019 SAMSTAG:
DUISBURG - DORTMUND

1.12.2019 SONNTAG:
BREMEN

2.12.-4.12.2019 MONTAG BIS MITTWOCH:
BERLIN

5.12.-8.12.2019 DONNERSTAG BIS SONNTAG:
HAMBURG

9.12.2019 MONTAG:
MAGDEBURG

Wir Wollen Gerechtigkeit!

Grup YORUM

Solidaritätskomitee einen
Deutschlandweiten langen
MARSCH BEGINNEN!

10.12.2019 DIENSTAG:
NÜRNBERG

11.12.2019 MITTWOCH:
MÜNCHEN - AUGSBURG

12.12.2019 DONNERSTAG:
ULM

13.12.-14.12.2019 FREITAG, SAMSTAG:
STUTTGART

15.12.2019 SONNTAG:
MANNHEIM

16.12.2019 MONTAG:
FRANKFURT

16.12.2019 KÖLN, LETZTER TAG BEI DEN
WIDERSTANDSLEISTENDEN FÜR IHR AUFWENHALTERECHT

-GRUP YORUM:

Grup Yorum, ist eine linke politische Musikband aus der Türkei, die in ihren Liedern und mit ihren Demonstrationen seit 34 Jahren die Probleme und Sorgen des Volkes thematisiert. Um ihre Musik zu machen hat Grup Yorum in all den Jahren sehr viele Opfer bringen müssen. Im Zuge des Ausnahmezustandes nach dem Putschversuch am 15. Jul 2016 wurden die Bandmitglieder von Grup Yorum nach Falschaussagen festgenommen und es wurden Kopfgelder auf sie gesetzt. Ihre Namen wurden auf die Fahndungsliste gesetzt, doch sie haben niemals aufgehört die Stimme des Volkes zu sein. Doch schon seit 2015 wurden fast all ihre Konzerte verboten. Derzeit sind vier Mitglieder von Grup Yorum inhaftiert, fünf weitere Mitglieder befinden sich seit über vier Monaten im unbefristeten Hungerstreik.

Grup Yorum's Forderungen sind:

- Das Idil Kulturzentrum soll nicht mehr gestürmt werden!
- Die Konzertverbote sollen aufgehoben werden!
- Die Namen sollen von der Fahndungsliste gestrichen werden!
- Die inhaftierten Mitglieder von Grup Yorum sollen freigelassen werden!
- Alle Strafverfahren sollen fallengelassen werden!

Wir fordern Gerechtigkeit für Grup Yorum!

-MUSTAFA KOÇAK:

Durch eine Falschaussage und die Ablehnung von einer Zusammenarbeit mit der Polizei seinerseits, wurde Mustafa Koçak, trotz das zurückziehen der Beschuldigungen, inhaftiert. Am 11. Juli 2019 hat er dennoch eine lebenslange Haftstrafe und plus nochmal 42 Jahre bekommen. Im Knast ist ihm Brief und Besuchsrecht entzogen, so wie das Telefonieren mit seiner Familie. Um ein gerechtes Strafverfahren einzuleiten hat er am 03. Jul 2019 einen unbefristeten Hungerstreik begonnen und diesen am 90 Tag in ein Todesfasten umgewandelt. Mustafa verliert von Tag zu Tag immer mehr Gewicht und führt seinen Widerstand trotz dessen mit 38 Kilo weiter. Der Gefängnisdirektor hat mit der Befugnis vom Amtsgericht gedroht ihn Zwangsernähren zu lassen, falls er in einen komatosen Zustand fällt. Die Familie Mustafa Koçak's führt seinen Widerstand draußen weiter. Sie lassen ihren Sohn nicht alleine. Lasst uns verhindern, dass Mustafa Koçak sterben muss, oder durch Zwangsernährung gefoltert wird!

Wir fordern Gerechtigkeit für Mustafa Koçak!

-DIE RECHTSANWÄLTE DES VOLKES:

Die Rechtsanwälte des Volkes aus dem HHB (Halkin Hukuk Bürosu/ Vereinigung von Rechtsanwälten für das Volk) die jeden Widerstand seitens des Volkes gegenüber dem faschistischen Regime in der Türkei unterstützen, sind aus diesem Grund zu insgesamt 159 Jahre und zwei Monate Haft verurteilt worden.

Wir fordern Gerechtigkeit für die Rechtsanwälte des Volkes!

Kontakt: Tel: 0049163/9550858 E-mail: wewantjustice2019@gmx.de

Grup Yorum Solidaritätskomitee Deutschland